

TAK TIK

Theater Oktopus, Bern

Autor: Mark Wetter

Regie: Mark Wetter

Spiel: Anna Friedli, Hansjörg Müller, Christiane Magreitner

Bühne: Pascale Grau, Thomas Heimann

Musik: Paul Schuler, Thomas Steiger, Thierry Biolley

UA: August 1989, Dampfzentrale Bern

Frodo und Lima, zwei Vögel, kehren aus dem Süden zurück, um an ihrem alten Brutplatz zu nisten. Sie finden ihren Baum nicht mehr. Er ist weg, der Boden zugedeckt. Mit Phantasie und Spontaneität trotzen sie der Situation und legen ihre Eier am alten Ort. Aber das Leben ist nicht mehr so wie früher...



DAS WALDFEST

Eigenproduktion

Autoren: Véronique Thiévent, Peter Rinderknecht, Mark Wetter

Regie: J. Hunziker, S. Lichtensteiger, P. Steinmann

Bühne: Mark Wetter und Ensemble

Spiel: P.Rinderknecht, V.Thiévent, M.Wetter

Musik: Häusermann/Schütz/Hägler

UA: Oktober 1989, Theater am Hechtplatz, Zürich

© THEATERSTÜCKVERLAG · Brigitte Korn-Wimmer & Franz Wimmer, München

Das Waldfest ist nicht nur ein Fest, das im Wald stattfindet, sondern auch – und bei diesem Theaterstück vor allem – ein kulinarisches Ereignis. Ein Waldfest besteht aus drei Teilen: aus einer knackigen Wurst, einer frischen Scheibe Brot und einem würzigen Senf. In unserer Geschichte ist es allerdings um den Zustand der einzelnen Teile des Waldfestes ein wenig anders bestellt. Die Wurst ist alles andere als knackig. Es ist ihr nicht mehr wohl in ihrer Haut. Sie stinkt zum Himmel. Auch das Brot ist nicht mehr frisch – aber immerhin geduldiger als die Wurst. Nur der Senf hat sich gut gehalten. Er ist würzig, frisch und scharf wie eh und je. Nur nimmt er sich deswegen auch einige Frechheiten heraus. Er macht sich zum Senf-König und beleidigt die Wurst, die endlich gegessen werden möchte. Schliesslich gehen Wurst, Brot und Senf aber doch noch gemeinsam dem Sonntag entgegen, an dem bekanntlich ein Waldfest zu den Delikatessen gehört, die man nur seinen besten Freunden anbieten mag.

